

Ein junges Mädchen, nicht von hier, das über zwei Jahre hier diente, wird von ihrer Herrschaft empfohlen als Stubenmädchen oder bei einzelnen Leuten zur häuslichen Arbeit. Zu erfragen im Hauptsteuergebäude links 3 Treppen.

Ein gebildetes Mädchen von außerhalb sucht unter sehr bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem Verkaufsgeschäft und kann zu jeder beliebigen Zeit antreten. — Geehrte Herrschaften werden ersucht, ihre Adressen niederzulegen bei Herrn Kaufmann Schmidt, Schützenstraße Nr. 26.

Söchin und Jungmagd wünschen bis zum 1. October Unterkommen; sie unterziehen sich auch der häuslichen Arbeit.

Zu erfragen in Auerbachs Hof im Gewölbe Nr. 67.

Ein anständiges Mädchen, welches im Nähen, Platten, Servieren und Frisieren, so wie in allen häuslichen Arbeiten Kenntnisse besitzt, sucht Stelle.

Zu erfragen hohe Straße Nr. 13, 1 Treppe.

Ein solides Mädchen, welches mehrere Jahre bei seiner Herrschaft und im Nähen und Beichern geübt ist, auch sich willig jeder häuslichen Arbeit unterzieht, sucht bis zum 1. October bei einer anständigen Herrschaft einen Dienst. Zu erfragen Katharinenstraße Nr. 7, 4 Treppen bei Mab. Müller.

Ein anständiges Mädchen, in jeder häuslichen Arbeit, so wie im Nähen und Platten tüchtig, sucht bis zum 1. October bei einer ganz anständigen Herrschaft Dienst. Adressen bittet man bis Donnerstag Vormittag in der Expedition dieses Blattes unter F. 12. abzugeben.

Ein anständiges Mädchen, im Nähen und Platten nicht unerfahren, sucht bis 15. Sept. oder 1. Oct. Dienst als Stubenmädchen oder für Alles. Zu erfragen Reichsstr. 43, Schuhmachergewölbe.

Ein sehr ordentliches, stilles Mädchen, das sich jeder Arbeit unterzieht und mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht sogleich oder 15. Dienst. Näheres unterm Rathaus bei M. Gräßner.

Ein Mädchen von gesetzten Jahren, das schon längere Zeit bei Kindern diente und gut mit kleinen Kindern umzugehen weiß, auch im Platten und Nähen nicht unerfahren ist, sucht bis zum 1. October einen Dienst als Kindermutter, sei es in der Stadt oder auf dem Lande.

Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 15, 2 Treppen.

Ein gewandtes arbeitsames Mädchen sucht Stelle für Alles zum 15. Sept. Näheres Reichsstraße Nr. 9 im Hofe 2 Treppen.

Zu mieten gesucht für Michaelis a. c. von einem kinderlosen, ordnungsliebenden Ehepaar ein Familienlogis im Preise von 60—80 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ (parterre oder 1. Etage) in Reichels Garten, mit Auschluß der Weststraße. Gef. Oefferten mit Kuffchrift S. S. in der Schukanschen Conditorei, Klostergasse, abgeben zu lassen.

Zu mieten gesucht wird eine Kohlenniederlage; auch sind Planierer Steinkohlenaktionen zu verkaufen Burgstraße Nr. 25, 1. Etage.

Zu mieten gesucht wird von einer Witwe ein Stübchen. Adressen bittet man abzugeben Nicolaistr. 31, Hof quer vor 3 Et.

G e f u ḡ .

Ein Logis von ca. 28—30 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ wird von ein Paar jungen Leuten für Michaelis zu mieten gesucht. Adressen bittet man im Thomasgässchen Nr. 7 im Gewölbe niedergulegen.

Gesucht wird eine kleine Wohnung von 3 Stuben nebst Zubehör, möglichst nahe der inneren Stadt, zum 1. October c. Adressen unter W. 80 in der Expedition d. Bl.

G e f u ḡ t

wird ein Logis im Preise von 50 bis 60 Thlr. für ein Paar stille Leute. Adressen beliebe man am Naschmarkt am Garnmarkt abzugeben.

Gesucht wird sofort oder zu Michaelis ein Logis von zwei Stuben nebst Zubehör im Preise von 40—50 Thlr., wo möglich in der Nähe des Brühls. Adressen abzugeben Auerbachs Hof, Gewölbe Nr. 7.

Gesucht werden 2 Zimmer in der Nähe der Schützen-, Quer-, Poststraße oder Augustusplatz auf 6—7 Wochen. Adressen sind abzugeben Katharinenstraße Nr. 28, 1 Treppe.

Von ein Paar stillen, pünktlich zahlenden Leuten wird im der Nähe des Marktplatzes ein Logis von 30—38 Thlr. gesucht.

Adressen beliebe man bei Herrn Schmidt im silbernen Bür niederzulegen.

Gegen gute Bezahlung wird von Mitte September bis Ende October eine Stube mit oder ohne Kammer zu mieten gesucht. Adressen bittet man Nicolaistrasse Nr. 54, 2 Treppen abzugeben.

Gesucht wird eine Stube mit Kammer und Küche in Reichels Garten oder Vorstadt. Adressen unter N. N. 6 sind in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht: ein Garçon-Logis mit Meubles, bestehend aus Stube nebst anstoßendem Schlafkabinett, hohes Parterre oder 1. Etage, sogleich oder pr. 15. d. M. bezichtbar. Oefferten mit Preisangabe unter L. N. II 9 besorgt die Expedition d. Bl.

Eine anständige kinderlose Familie sucht sogleich oder zu Michaelis in der Stadt oder Vorstadt eine Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 Piecen, Mädchenkammer, Küche etc., wo möglich mit einem kleinen Garten. Adressen werden angenommen unter der Chiffre S. No. 4 in der Exped. d. Bl.

Ein junger Mann sucht, am liebsten in der Vorstadt, ein meubliertes Zimmer mit Kammer. Oefferten sub „Logis-Gesuch“ beim Restaurateur Mahler in der Fleischergasse.

Zu verpachten,

auch zu verkaufen ist wegen schneller Veränderung in der Nähe von Leipzig ein mit einer bedeutenden Stadt- und Landkundshaft versehenes Backhaus. Zu erfragen beim Kaufm. Herrn Greiser, Frankfurter Straße Nr. 61.

Mefvermietung.

Eine meublierte Stube mit Bett in der ersten Etage. Das Nähere beim Haussmann Petersstraße Nr. 40.

Mefvermietung.

Eine erste Etage ist zu vermieten Universitätsstraße Nr. 8.

Zu vermieten

als Comptoir oder Waarenlager
sind Neujahr 1856 zwei heizbare Gewölbe
in dem hellen und frequenten Hofe
Katharinenstraße Nr. 10.

Zu vermieten sind in guter Meflage
ein Gewölbe mit Niederlage,
eine Familienwohnung nebst Zubehör, 3 Treppen hoch, und
vier übereinander gelegene Höden mit Aufzug
durch Adv. Schoppek, Brühl Nr. 81.

In der Katharinenstraße Nr. 3, 2 Treppen hoch, ist das von Herren Stief & Harras aus Potsdam innegehabte Meflocal anderweitig zu vermieten. Näheres dasselbst.

Zu vermieten ist ein sehr freundliches Familienlogis an solide Leute ohne Kinder vom 1. Nov. an für jährlich 40 $\text{M}\ddot{\text{a}}$.
Näheres lange Straße Nr. 2 im Hinterhaus parterre.

Zu vermieten und von jetzt an oder zu Michaelis zu beziehen ist eine 1. Etage, bestehend aus drei Stuben und allem sonstigen Zubehör. Näheres zu erfragen hohe Straße Nr. 17.

Zu vermieten ist an Leute ohne Kinder ein kleines Logis für 20 $\text{M}\ddot{\text{a}}$. Hospitalstraße Nr. 11 zu erfragen.

Ein kleines Logis für 22 $\text{M}\ddot{\text{a}}$ ist in einem ruhigen Hause der Ulrichsgasse zu vermieten.
Näheres Nr. 69 dasselbst.

Zu vermieten ist eine freundliche gut meublierte Stube an zwei solide Herren, versehen mit Saal- und Hausschlüssel.
Zu erfragen hohe Straße Nr. 9, 2 Treppen links.

Von Dato ist ein hübsches meubliertes Zimmer billig zu vermieten Münzgasse Nr. 19, 3 Treppen.

Zu vermieten ist ein gut meubliertes Zimmer an einen soliden Herrn Johannigasse Nr. 6—8, 1 Treppe rechts.

Hierzu eine Beilage.